Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **8 (2006)**

Heft 5

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der heisse Helm für coole Kids

▶ **Alpina Flame //** Man muss draufklopfen damit man merkt, ob man ihn aufhat – so leicht ist der neuste Alpina-Freeridehelm für Nachwuchsstars. Und doch erfüllt er alle Ansprüche an Sicherheit und Stabilität dank neuster Inmold-Technologie. Mit zwei Grössen und dem RUN-System zur Feinjustierung passt er auf jeden Kopf. Dank Hörsystem im Ohrteil könnten die Kids uns auch verstehen. Und das alles in sieben Farben – damit man den eigenen Star auch wieder findet. Ab sofort im Fachhandel erhältlich für 99 Franken. //

mobile

Vorschau 6/06

Fokus // Korrigieren
- Desislava Bürgi-Zhekova // «Mit Inspiration und Leidenschaft zum Ziel»
- Technikoptimierung im Skispringen

Dossier // Bewegungstörungen
- Lietta Santinelli // Matteo, ein Träumer unter vielen
- Das Projekt «Pluspunkt Bewegung»

Weitere Inhalte
- Staby: ein Stab bringt neuen Schwung ins Training
- Ernährung: Neuronen zu Tisch!
- Im Gespräch mit René Mathys, Experte in Sachen Unfallprävention

› *Die Ausgabe 6/06 erscheint Anfang Dezember.*

mobilePraxis

- **Aufwärmen**
- **Eislaufen**

Unsere Partner

rivella

Rivella sorgt für die Attraktivität der hinteren Umschlagseite und bietet interessante Angebote für den mobileclub.

VISTA Sport + Gesundheit

VISTA Wellness bietet interessante Angebote für den mobileclub.

Vom Spiel- auf den Sportplatz

▶ **Leserbrief //** Als ehemaliger Hochspringer und einstiger SLV-Kadertrainer Hochsprung gratuliere ich euch zur gelungenen mobilePraxis «Sprungvielfalt».

Mit den ausführlichen Berichten und Beispielen sprecht ihr mir aus dem Herzen. Ihr zeigt auf, wie vielfältig und interessant Sprungkraft auf spielerische Weise trainiert werden kann. Insbesondere scheint mir wichtig, dass dies bereits im Schüleralter umgesetzt wird. Denn so lassen sich Überlastungsprobleme in späteren Jahren wenn nicht vollständig verhindern, dann doch minimieren, und die Basis für eine gute Sprungkraft legen.

Kinder führen auf dem Spielplatz zig Sprünge aus – ob vom Baum oder vom Turm einer Rutschbahn. Es sind also auch Tiefsprünge dabei. Ein Sporttraining mit zu vielen Sprüngen kann es daher fast nicht geben. Entscheidend ist einzig, dass die Sprünge spielerisch erfolgen und das Sprungtraining abwechslungsreich und vielfältig gestaltet wird. Auch in der Wahl der Methodik trefft ihr den Kern der Aussage. Natürlich sind die Sprungdisziplinen ein wesentlicher Bestandteil der Leichtathletik, Sprungkraft ist aber auch in vielen anderen Sportarten ein massgebender Faktor. Ob es letztendlich Leichtathletinnen sind oder Spieler in anderen Sportarten, ist hier Nebensache.

So ist für mich die mobilePraxis «Sprungvielfalt» die beste schweizerische Broschüre im Bereich Sprungkraft mit Kindern und Jugendlichen, die ich je gelesen habe. Besten Dank. Für unseren Nachwuchs hoffe ich, dass dieses Unterrichtsmittel von möglichst vielen Trainerinnen und Lehrern gelesen und umgesetzt wird. //

› *Ruedi Nyffenegger*
Hochsprung-Trainer BTV Aarau

Zentralkurs Seniorensport 07/I

Kursziele: Sie vertiefen ihre persönliche Methoden- und Fachkompetenz in Praxis und Theorie im Schwerpunktthema, Sie stellen den Bezug zur gemeinsamen Ausbildungsgrundlagen (BLL) her, Sie sind mit den aktuellen Informationen versehen, Sie nehmen die Rückmeldungen aus der Leiterbildung auf und lassen diese in Ihre Entwicklungsüberlegungen einfliessen.
Spezifizierung: Fortbildung für Seniorensport Expertinnen und Experten. Der inhaltliche Akzent steht unter dem Motto «Die Vielfalt von Fitness und Gymnastik».
Zielpublikum: Ausgebildete und ausbildungsaktive Expertinnen und Experten Seniorensport, die von ihren Organisationen für künftige Einsätze in Leiterbildungsangeboten vorgesehen sind.
Kurssprache: Deutsch.
Nutzen: Sie lernen das ganze Verständnis von «Fitness und Gymnastik» kennen, erleben darin attraktive Umsetzungsbausteine und machen den Transfer in konkrete Bewegungsangebote/Sportarten.
Kursdaten: ZK 07/I vom 27. bis 29. April 2007.
Kursort: BASPO, Magglingen.
Kursleitung: Andres Schneider, BASPO/ESSM, Magglingen.
Voraussetzungen: Anerkennung ExpertIn Seniorensport.
Kurskosten: Keine Kurskosten – ergänzende Ausbildungsunterlagen werden zu Selbstkosten im Kurs abgegeben.
Anmeldung: Via nationale Organisation ans BASPO, Sekretariat Seniorensport, 2532 Magglingen senden.
Anmeldung bis: 28. Februar 2007.